

Inhalt

1. Einleitung	7
«Erfahrung der Wirklichkeit, wie sie ist»	8
Die Übung	13
Drei «Säulen», drei Charakteristika, drei Aspekte	15
Gegenseitige Durchdringung aller Erscheinungen	17
2. Geschichte	19
2.1 Geschichte des Ch'an in China	19
Wurzeln und Anfänge	20
Erste Patriarchen, Kontroverse um Nord- und Südschule und der 6. Patriarch Hui-neng	34
Shen-hui	42
Tsong-mi	44
Ch'an als Praxis dynamischer Nicht-Dualität	47
Konsolidierung des Ch'an in China: Ma-tsu, Pai-chang, Lin-chi	52
2.2 Geschichte des Zen in Japan	57
Hintergrund	57
Erste eigenständige Entwicklungen:	
Eisai und Enni Ben'en	59
Dōgen	64
Zen und die Künste	68
Tokugawa-Periode (1603–1868) –	
Reform durch Hakuin	83
Zen in der japanischen Moderne (seit 1868)	90
3. Zen-Literatur – Kōans	93
Ma-tsu Tao-i	96
Die großen Sammlungen	100

4. Tempel und die Praxis in den Klöstern	110	
Organisation der Tempel		111
Tagesablauf im Zen-Kloster		115
5. Zen im Westen	119	
Weiterführende Literatur		124
Personenregister		127